



Pflanzsaison im Endsprint

Feuchter Winter schafft gute Bedingungen

SEITE 5



Privatbank expandiert

Kamil Torres ist neuer Leiter des Standorts Köln

SEITE 6



Die neusten Immobilien-Angebote aus der ganzen Region!

SEITE 7

IN EIGENER SACHE



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

zurzeit erreichen uns täglich schreckliche Bilder und traurige Nachrichten aus der Ukraine. Das Land wird vom Krieg heimgesucht und Familien werden zu Flüchtlingen, die auch hier bei uns in der Region Schutz und ein neues Zuhause suchen. Um vor allem den Kindern und Jugendlichen, die am meisten unter der Situation leiden, zu helfen und Ihnen den Neuanfang möglichst einfach zu machen, werden wir mit unserem Kindernetzwerk United Kids Foundations alles dafür tun sie bestmöglich zu unterstützen. Und Sie können uns dabei helfen!

Beim step4help, dem bundesweiten Charity-Lauf im Juni, gehen alle gesammelten Spenden an Sport- und Integrationsprogramme für Kinder und Jugendliche. Zudem verdoppeln wir als Bank jede Spende, die unsere BraWo Stiftergemeinschaft erreicht, um zusätzlich möglichst viele Mittel zur Unterstützung der Menschen aus der Ukraine zu sammeln.

Ich bedanke mich an dieser Stelle schon einmal bei jedem einzelnen Teilnehmer, Unterstützer und Sponser, der uns hilft, Leid zu lindern und Hoffnung zu geben.

Hoffnung macht trotz alledem auch die Aussicht auf einen tollen, ereignisreichen Sommer 2022. Dafür präsentieren wir Ihnen mit den BRAWO OPEN im Juli das sportlich-kulturelle Highlight der Region! Neben erstklassigem Tennis wird Sie auch das Rahmenprogramm begeistern. Was wir Ihnen hier bieten, erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Uns allen einen optimistischen Start in die warme Jahreszeit und Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Jürgen Brinkmann

Vorstandsvorsitzender
Volksbank BraWo



Erster Aufschlag der BRAWO OPEN!

Nach der coronabedingten Absage im Jahr 2020 und der reduzierten Durchführung in 2021, startet das traditionsreiche Braunschweiger ATP Challenger Tennisturnier vom 30. Juni bis 9. Juli auf der Anlage des Braunschweiger Tennis- und Hockey-Clubs (BTHC) unter dem neuen Namen BRAWO OPEN kraftvoller denn je durch. Möglich wurde das durch das erhebliche

Engagement der Volksbank BraWo, die das Hauptsponsoring der Veranstaltung übernimmt. Jürgen Brinkmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo, und Harald Tenzer, Geschäftsführer der Brunswick Marketing GmbH, stellen ihre Pläne für die zukünftige Entwicklung des Turniers vor. Mehr dazu auf den SEITEN 2 und 3.



Mut machen, Stärke geben und Freude vermitteln

STEP4HELP HILFT FLÜCHTLINGSKINDERN AUS DER UKRAINE

Auch die Veranstalter des step4help stehen den Flüchtlingskindern aus der Ukraine zur Seite. Der große Charity-Walk für Kinder-Bewegungsprogramme im Juni dieses Jahres wird sich auch für Flüchtlingskinder, die aus der Ukraine nach Deutschland kommen, stark machen. „Ich werde alles daran setzen, dass die Kinder aus der Ukraine sich in Deutschland heimisch fühlen. Ich werde versuchen, mit Sport- und Integrationsprogrammen ihre Traumatisierung zu lindern und ihnen ein bisschen Freude zu vermitteln“, kündigt Felix Neureuther, Schirmherr des step4help, an.

Unterstützt von Stiftungen, Organisationen und Partnern wird der step4help in diesem Juni zum Leuchtturm-Projekt für die Finanzierung von Kinder-Bewegungsprojekten und -programmen in Deutschland. „Jetzt werden auch Mittel für die Kinder aus der Ukraine bereitgestellt. Wir gehen in die Einrichtungen und werden über die entsprechenden Organisationen auch die Familien direkt erreichen. Bewegung bringt Freude, hilft vergessen und macht stark“, sagt der ehemalige Ski-Rennläufer aus Garmisch-Partenkirchen.

United Kids Foundations, das Kindernetzwerk der Volksbank BraWo, bringt den bundesweiten Charity-Wettbewerb „step4help“ in die Region Braunschweig-Wolfsburg. Beim step4help sammeln Teams aus der BraWo-Region mit 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Juni 30 Tage lang Schritte und generieren dabei sozusagen Schritt für Schritt Fördermittel für die Realisierung von Sport- und Integrationsprogrammen für Kinder und Jugendliche. Die Schritte werden per Tracker gezählt, können zu jeder Tages- und Nachtzeit, an jedem Ort der Welt, Indoor oder outdoor erlaufen werden – total flexibel.

UNTERNEHMEN DER REGION SIND GEFRAGT!

Unternehmen stellen die Teams mit 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmern (z. B. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) und statten sie mit Sponsoring-Verträgen aus. Je nach Wunsch des „Sponsors“ wird ein Euro oder 50 Cent für 1.000 Schritte fällig. Beispiel: Wenn alle 10 „Mitschreiter“ pro Tag – und dies 30 Tage lang – 10.000 Schritte pro Person machen, hat das Team entweder

3.000 Euro bzw. 1.500 Euro für den guten Zweck „erlaufen“.

„Die aktuelle Situation in der Ukraine und für die Ukrainer ist unerträglich. Und es sind vor allem wieder einmal die Kinder, die extrem betroffen sind! In den nächsten Wochen und Monaten werden Millionen von Flüchtlingen im Westen Schutz und Heimat suchen – vor allem viele Flüchtlingskinder werden unsere Hilfe benötigen. Deshalb möchten wir gemeinsam mit allen Organisatoren in Absprache mit Schirmherr Felix Neureuther den step4help im Juni nutzen, um Kindern aus der Ukraine hier in Deutschland auch später helfen zu können. Wir wollen den ankommenden Kindern über Sport und Bewegung Freude vermitteln, ihnen Mut machen und Stärke geben“, betont Jürgen Brinkmann, Initiator von United Kids Foundations und Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo und ergänzt: „Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, bitte helfen Sie mit und melden Sie sich mit Ihrem Team an!“

Alle Infos zum Mitmachen unter:
www.brawo-step4help.de.



EINE BANK ALS VORBILD

Volksbank BraWo erneut mit „Top Job“-Siegel ausgezeichnet

Die Volksbank BraWo zählt zu den besten Arbeitgebern Deutschlands. Auf Basis einer wissenschaftlich fundierten Mitarbeiter- und Managementbefragung zeichnet das Zentrum für Arbeitgeberattraktivität (zeag GmbH) alljährlich die attraktivsten Arbeitgeber des deutschen Mittelstandes aus. Das „Top Job“-Siegel 2022 wird vom ehemaligen Vize-Kanzler Sigmar Gabriel als Schirmherr verliehen. Die Bank überzeugte durch gutes Mitarbeiterfeedback im Bereich Kultur und Kommunikation.

VERTRAUENSVOLLER UMGANG AUF AUGENHÖHE

Ganz den genossenschaftlichen Wurzeln verpflichtet, legt die Volksbank BraWo besonderen Wert auf einen vertrauensvollen und verlässlichen Umgang auf Augenhöhe. Diese Verpflichtung zum verantwortungsbewussten Handeln gilt nicht nur für Kunden, sie ist auch bestimmendes Element in der eigenen Personalpolitik. Das bestätigt die Auszeichnung mit dem „Top Job“-Siegel, das der Genossenschaftsbank in diesem Jahr erneut, und zum insgesamt vierten Mal, verliehen wurde. Die Einstufung als einer der besten Arbeitgeber im deutschen Mittelstand basiert u. a. auf einer wissenschaftlich fundierten Mitarbeiterbefragung, die eine hohe Arbeitszufriedenheit ergab.

ENGE MITARBEITERBINDUNG

Die Volksbank BraWo weiß, dass ihre Angestellten ein zentraler Wettbewerbsfaktor sind. „Ein Unternehmen kann nur erfolgreich sein, wenn die eigenen Mitarbeitenden stolz sind, ein Teil des Unternehmens zu sein. Diesen Stolz fördern wir bewusst“, erklärt Personalleiter Michael Krupka. Die Führungskräfte arbeiten daher an einer engen Mitarbeiterbindung auf mehreren Ebenen. Neben einer vertrauensvollen Unternehmenskultur gehören dazu gezielte Entwicklungsmaßnahmen und Sonderleistungen. Außerdem werden etwa 62 verschiedene Teilzeitmodelle angeboten, um private Bedürfnisse zu berücksichtigen.

Veranstaltungstipps im Sommer



© MURAT ASLAN

BRAWO BÜHNE 2022: SIDO IST DABEI!

Vom 28. bis 31. Juli 2022 wird sich die Grünfläche am Raffteichbad wieder in eine von Braunschweigs schönsten und beliebtesten Open-Air-Locations verwandeln. Für die kommende Ausgabe konnten einige der erfolgreichsten deutschen Interpreten gewonnen werden – Wincent Weiss, Johannes Oerding und Sarah Connor.

Ebenfalls im Line-Up dabei: Sido! Bei ihm ist nach dem Hit bekanntlich vor dem Hit. Das letzte Album landete auf Platz 1 der offiziellen deutschen Albumcharts, hielt sich über 60 Wochen in den Top 100, wurde bereits mit Gold ausgezeichnet und auch eine Kollaboration mit Johannes Oerding ist darauf enthalten. Am 29. Juli wird er sein neues Album „Ich und keine Maske“ live dem Publikum präsentieren.

DIE WEITEREN TERMINE DER BRAWO BÜHNE 2022:

28.07.2022 – Wincent Weiss
30.07.2022 – Johannes Oerding
31.07.2022 – Sarah Connor

Mehr Informationen zu den Auftritten und Tickets gibt es unter volksbank-brawo-buehne.de.



WOLTERS APPLAUS GARTEN STARTET IM JUNI

Der Wolters Applaus Garten hat sich in der Kulturlandschaft Braunschweigs innerhalb kürzester Zeit etabliert. Bei der Erstaufflage 2021 waren rund 25.000 Besucherinnen und Besucher zu Gast auf dem Gelände des Hofbrauhauses. Veranstalter, Künstlerinnen und Künstler freuen sich daher ungemein auf das Wiedersehen im Sommer 2022. Der Garten des Hofbrauhauses Wolters bietet dafür den optimalen Rahmen. Ein Plätzchen im Grünen, mitten in der Stadt, das bequem über alle erdenklichen Verkehrsmittel erreichbar ist und Gastfreundlichkeit ausstrahlt.

Das Programm bietet auch in der zweiten Runde eine breite Vielfalt quer durch alle Genres und Vorlieben – von lokal bis national – Rock, Pop, Lyrik, Jazz, Comedy, Soul, Country, Chanson, Musical u.v.m. Den Auftakt machen auch wie im vergangenen Jahr stilet die Glam-Rocker von Sweetie Glitter & The Sweethearts, die das Gelände am 3. Juni zum Rocken bringen werden.

Tickets und das komplette Programm finden Sie unter www.applaus-kulturproduktionen.de/wolters-applaus-garten/

Sprungbrett für die Next Generation

Über den Bürgerpark in die Weltklasse

Beinahe alle Topspieler starten ihre Karrieren bei ATP Challenger Turnieren. Auch in Braunschweig schafften das viele, allen voran der Olympiasieger (2021) und zweifache ATP-Weltmeister (2018 und 2021) Alexander Zverev. Er gewann 2014 als 17-Jähriger 1:6, 6:1, 6:4 gegen den Franzosen Paul-Henri Mathieu. Wer wird diesmal die imponierende Braunschweiger Serie bei den BRAWO OPEN fortsetzen? Noch ist das Starterfeld nicht bekannt. Es wird auch bis in die letzte Woche vor dem Turnier dauern, denn all jene Spieler, die in den ersten beiden Runden des Rasenplatzturniers in Wimbledon ausscheiden, können noch für Braunschweig melden.

Die ATP Challenger Tour dient vornehmlich Spielern außerhalb der Top 100 der Weltrangliste. Für sie geht es vor allem darum, möglichst viele Ranglistenpunkte für die Teilnahme an Turnieren der ATP Tour zu gewinnen. Bei den BRAWO OPEN erhält der Sieger 125 Weltranglistenpunkte, der unterlegene Finalist 75. Weltranglistenpunkte gibt es ab dem Gewinn eines Matches in der Qualifikation (2 Punkte).



Olympiasieger und ATP-Weltmeister Alexander Zverev gewann 2014 in Braunschweig.

Sechs deutsche Profis spielten bisher in der Löwenstadt, die in ihrer Laufbahn die Top 20 der ATP-Weltrangliste erreichten. Neben Alexander Zverev (Nr. 3) waren das Nicolas Kiefer (Nr. 4), Rainer Schüttler (Nr. 5), Carl-Uwe Steeb (Nr. 14), Philipp Kohlschreiber (Nr. 16) und Florian Mayer (Nr. 18). Vorjahressieger Daniel Altmaier ist aktuell auf Rang 69 platziert. Das erste Turnier in Braunschweig hatte 1994 der Österreicher Gilbert Schaller gegen den Doppelspezialisten Javier Sanchez, Bruder von Steffi Grafs Widersacherin Arantxa Sanchez und dem Weltklassespieler Emilio Sanchez, gewonnen.

Vier Spieler, die das Braunschweiger ATP Challenger Turnier im Einzel gewannen, standen in ihrer Karriere zudem unter den Top 10 der ATP-Weltrangliste: Tomas Berdych aus Tschechien (Nr. 5), Magnus Gustafsson aus Schweden (Nr. 10), Alberto Berasategui aus Spanien (Nr. 7) und Gaston Gaudio aus Argentinien (Nr. 5). Zu den Siegern zählte auch der heutige Präsident der Association of Tennis Professionals (ATP), Andrea Gaudenzi (2001).

Als aufstrebende Nachwuchsspieler schlugen die späteren Weltranglistenbesten Juan Carlos Ferrero, Gustavo Kuerten und Carlos Moya im Bürgerpark auf. Eher gegen Ende ihrer Karriere spielten außerdem die Weltranglistenbesten Mats Wilander (Schweden) und Thomas Muster (Österreich) beim Braunschweiger ATP Challenger Turnier.

Großartige Unterhaltung, großer Sport Braunschweig als Top-Turnier-Gastgeber



Für beste Unterhaltung ist gesorgt: Glasperlenspiel (Foto) und viele mehr treten live bei den BRAWO OPEN auf.

Foto: MxM-Photo

Als Sprungbrett für Nachwuchsspieler ist die ATP Challenger Tour 1978 entwickelt worden. Sie gilt als Unterbau der „großen“ ATP Tour und den Grand Slam-Turnieren in Melbourne, Paris, London und New York. Im ersten Jahr wurden gerade einmal 18 Turniere ausgetragen. Heute sind es 170. Das Braunschweiger Turnier, das in diesem Jahr erstmals unter BRAWO OPEN firmiert, ist seit 1994 im Turnierkalender vertreten und hat sich zum herausragenden Event der Tour entwickelt. Es wurde bereits sechsmal (2005 und 2014 bis 2017 und 2019) von den Spielern zum weltbesten ATP Challenger Turnier gewählt. Damit wurde es öfter ausgezeichnet als jedes andere Turnier. Das ist mehr als nur ein Gradmesser für die Qualität des Turniers.

ATP Challenger Turniere werden aktuell in sechs Kategorien mit Preisgeldern in Höhe von 32.000 bis 135.000 Euro ausgeschrieben. Die BRAWO OPEN finden sich nach der Erhöhung des Preisgelds durch das Engagement der Volksbank BraWo Unternehmensgruppe um 67.000 auf nunmehr 135.000 Euro in der Topkategorie Challenger 125 wieder und werden dadurch noch interessanter für die Spieler.

Unterkunft und Verpflegung für die Spieler sind mittlerweile verpflichtend bei ATP Challenger Turnieren (Hospitality). Mit dem Steigenberger Hotel als Partner sammeln die BRAWO OPEN bei den Spielern viele

Pluspunkte. „Die Qualität des Hotels und die Nähe zur Tennisanlage genießen die Spieler. Die meisten von ihnen nutzen gar nicht den Shuttle Service, sondern gehen zu Fuß durch den Bürgerpark. So eine komfortable Situation finden sie sonst wohl bei keinem anderen Challenger Turnier vor“, sagt Turnierdirektor Volker

Jäcke. Ebenso einmalig ist das gebotene Unterhaltungsprogramm in den Abendstunden. „Vergleichbares gibt es nirgends auf der Welt, auch nicht bei deutlich größeren Turnieren“, meint Jäcke. Hauptact der großen Abschlussparty am 9. Juli ist Pop-Sängerin Alice Merton.



Vorjahressieger Daniel Altmaier.

„Mit den BRAWO OPEN schlagen wir ein neues Kapitel auf“

Jürgen Brinkmann und Harald Tenzer berichten über ihre Kooperation und ihre Pläne für das Braunschweiger ATP Challenger Turnier



Harald Tenzer (l.), Geschäftsführer Brunswiek Marketing GmbH. Jürgen Brinkmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo, im Interview über den ersten Aufschlag der BRAWO OPEN.



Alice Merton ist Hauptact der Abschlussfeier am 9. Juli.

einen neuen Standard setzen, den wir ohne die Volksbank BraWo Unternehmensgruppe nicht hätten erreichen können.

Was können die Besucherinnen und Besucher an Veränderungen erwarten?

Harald Tenzer: Die Veränderungen machen sich in vielerlei Hinsicht bemerkbar. Weil das Preisgeld in die höchste Kategorie (ATP Challenger 125) auf 135.000 Euro erhöht wurde, rechnen wir damit, dass sich in der Weltrangliste höher platzierte Spieler anmelden werden. Außerdem wird die Zuschauerkapazität erweitert. Die Center Court-Tribünen werden auf 2.000 Sitzplätze vergrößert und an Court 5 wird eine kleine Zusatztribüne mit 80 Plätzen aufgebaut. Insgesamt rechnen wir mit deutlich mehr als 35.000 Besuchern. Auf den ersten Blick beeindruckend wird im Bühnen- und Gastrobereich die zentrale Paragu-Eventüberdachung sein, unter der 2.000 Personen wettergeschützt Platz finden können. Die Bühne erhält eine neue Platzierung und das Gastronomieangebot wird noch vielfältiger. Die Club-Disco und die abendliche Party-Zone wird exklusiv vom „Flamingo Rosso“ präsentiert. Es passiert eine ganze Menge und sehr viel Neues.

Jürgen Brinkmann: Das neue, große VIP-Zelt über zwei Etagen bietet hervorragende Möglichkeiten für Firmen-Events und Meetings in wirklich außergewöhnlicher Atmosphäre. Wir freuen uns, wenn das Tennisturnier genutzt wird, um Kontakte auszubauen und so einen weiteren Mehrwert bietet. Aber jede Besucherin und jeder Besucher werden neben dem Sport, mit den Konzerten von zum Beispiel Glasperlenspiel oder Alice Merton und einem tollen gastronomischen Angebot, eine Menge Spaß haben können. Die Vorfreude auf die BRAWO OPEN ist trotz der aktuell belasteten Zeiten bei allen Beteiligten schon jetzt riesengroß. Wir hoffen auf unbeschwerter Tage.

Die Zusammenarbeit zwischen der Volksbank BraWo Unternehmensgruppe und der Brunswiek Marketing GmbH für das ATP Challenger Turnier (30. Juni – 9. Juli) auf der Anlage des Braunschweiger Tennis- und Hockey-Clubs im Bürgerpark ist eindeutig umrissen: Die BRAWO OPEN sollen in diesem Sommer größer und besser denn je werden und der große Treffpunkt für alle sport- und partybegeisterten Menschen aus der gesamten Region sein. Im Interview mit der BraWo aktuell äußern sich Jürgen Brinkmann, Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo Unternehmensgruppe, und Harald Tenzer, Geschäftsführer der veranstaltenden Brunswiek Marketing GmbH, über Kooperation und Pläne.

Herr Brinkmann, Herr Tenzer, wie kam es zu der Zusammenarbeit?

Jürgen Brinkmann: Harald Tenzer rief mich an und lud mich zu sich nach Hause ein, um mit mir über die Zukunft des Turniers zu reden. Ich wusste natürlich um die Schwierigkeiten, die durch den Ausfall 2020 und das zuvor schon nur reduzierte Turnier 2021 sowie den Rückzug des bisherigen Hauptsponsors entstanden waren. Ich habe mich über das Treffen mit Harald Tenzer sehr gefreut. Ich bin an dem Abend begeistert nach Hause gefahren, weil ich das Turnier mit seinem Ambiente und seinem gesellschaftlichen Miteinander schon immer als schönste und beste Veranstaltung in der Region wahrgenommen hatte. Wir sitzen also jetzt sehr gerne mit im Boot und rudern kräftig mit. Klar ist, wenn wir uns als Volksbank BraWo Unternehmensgruppe für etwas engagieren, dann tun wir das ganz oder gar nicht.

Harald Tenzer: Ich war nach dem Gespräch überglücklich. Für mich ist es sehr beruhigend, zu wissen, dass das Turnier durch den Einstieg der Volksbank BraWo Unternehmensgruppe langfristig für die Region gesichert ist. An dem Turnier hängt ja doch sehr viel Herzblut, nicht nur von mir, sondern auch von meinem langjährigen Turnierdirektor Volker Jäcke. Wir waren uns vor dem Gespräch mit Jürgen Brinkmann tatsächlich nicht sicher, ob wir das Turnier in diesem Jahr veranstalten können. Ich bin also sehr dankbar, dass wir bei ihm offene Türen eingelaufen sind. Man kann schon sagen, dass die Volksbank BraWo Unternehmensgruppe das Turnier gerettet hat. Gemeinsam schlagen wir mit den BRAWO OPEN jetzt ein neues und mit Sicherheit sehr erfolgreiches Kapitel in der Geschichte der Braunschweiger ATP Challenger Turniere auf.

Wie lauten Ihre Pläne?

Jürgen Brinkmann: Wir wollen das Turnier weiterentwickeln und kontinuierlich verbessern. Wir gehen mit unternehmerischem Mut und Innovationskraft an diese neue Aufgabe heran, weil das Turnier ein ausgezeichnetes Aushängeschild für unsere attraktive und weltoffene Region ist. Wir haben das Event mit dem größten Etat seiner bisherigen Turniergegeschichte ausgestattet. Neben dem sportlichen Wert und dem Imagegewinn für die Region, sehen wir das Turnier auch als große Plattform für gesellschaftliche und wirtschaftliche Kommunikation. Auch das stellt einen enormen Mehrwert für die BraWo-Region dar. Wir werden das Tennisturnier auch zur Präsentation unseres Kindernetzwerks United Kids Foundations nutzen, das sich seit vielen Jahren mit großer Kraft für die gesunde Entwicklung der Kinder und Jugendlichen in Braunschweig, Gifhorn, Peine, Salzgitter und Wolfsburg einsetzt. Das Projekt „tennis4good“ soll vor allem Kindern aus sozial

benachteiligten Verhältnissen die Chance geben, Tennis zu spielen.

Harald Tenzer: Mit ihrem Engagement zeigt die Volksbank BraWo Unternehmensgruppe, dass sie einmal mehr Verantwortung für die Region übernimmt. Jürgen Brinkmann und seinem Team sind die BRAWO OPEN ganz offensichtlich sehr wichtig. Das merkt man nicht nur am finanziellen Input, sondern auch am großen Interesse selbst für Details und an der Ernsthaftigkeit auf allen Ebenen und darüber freuen wir uns sehr. Dank der tatkräftigen Unterstützung haben wir gemeinsam ein attraktives und umfangreiches Entertainment-Paket geschnürt, das für Tennisturniere dieser Größe ein Alleinstellungsmerkmal rund um den Globus besitzt. Wir haben dazu die Unterhaltungs- und Genuss-Welt auf der Anlage neu und imposant umgestaltet. Die BRAWO OPEN werden

TICKETVERKAUF LÄUFT SCHON! 25 Prozent Rabatt für alle BraWo-Kunden

Für Besucherinnen und Besucher, die während der gesamten Zeit auf der Anlage dabei sein möchten, lohnt sich der Kauf einer Dauerkarte für 210 Euro. Die Dauerkarte nur für die Abendveranstaltungen kostet 155 Euro. Für ihre Kunden gewährt die Volksbank BraWo auf den Kauf von Tages- und Abendtickets 25 Prozent Rabatt. Der Kartenvorverkauf läuft unter www.brawo-open.de, www.adticket.de und www.konzertkasse.de.

Ticketpreise 2022 (ohne Rabatt)	Tagesticket	Abendticket ab 18 Uhr
Donnerstag, 30.06.2022	--	20,00 €
Samstag, 02.07.2022	38,00 €	
Sonntag, 03.07.2022	23,00 €	13,00 €
Montag, 04.07.2022	25,00 €	18,00 €
Dienstag, 05.07.2022	25,00 €	18,00 €
Mittwoch, 06.07.2022	35,00 €	28,00 €
Donnerstag, 07.07.2022	35,00 €	28,00 €
Freitag, 08.07.2022	45,00 €	35,00 €
Samstag, 09.07.2022	60,00 €	45,00 €



Die Paragu-Eventüberdachung wird ein Blickfang auf der Anlage.



Welche Auswirkungen hat der Ukrainekrieg?

Fragen und Antworten zur aktuellen Lage

Angesichts des von Russland ausgelösten Krieges gegen die Ukraine stellen sich einige grundsätzliche finanzielle Fragen, die neben dem unermesslichen menschlichen Leid wichtig sind: Welche Auswirkungen gibt es auf den Euro? Ändert sich etwas im Umgang mit den Finanzen? Wie sicher ist mein Geld? Wie wird sich die Inflation entwickeln? Welche Auswirkungen gibt es auf den Kapitalmärkten und was sollten Anleger tun?

Die Auswirkungen des Krieges auf die Wirtschaft sind schwer einzuschätzen. Zwar ist die Bedeutung Russlands und der Ukraine als Handelspartner Deutschlands insgesamt überschaubar. Doch hat Russland eine überragende Bedeutung als Exporteur von Erdgas. Sowohl anhaltend hohe Energiepreise als auch ein temporärer Stopp der Gaslieferungen aus der Region sind nicht auszuschließen und würden sich negativ auf die Wirtschaftsentwicklung auswirken und gleichzeitig die Verbraucherpreis-inflation weiter steigen lassen.

WELCHE AUSWIRKUNGEN GIBT ES AUF DEN EURO?

Der Euro hat gegenüber dem US-Dollar etwas an Wert verloren, große Änderungen im Außenwert des Euro sind aber bislang ausgeblieben. Für die leichte Abwertung sind vor allem die unterschiedlichen Konjunktur- und Zinsperspektiven verantwortlich. Der Ukrainekrieg wird die

Konjunktur im Euroraum stärker dämpfen als in den USA. Entsprechend wird im Euroraum mit einer vorsichtigeren Straffung der Geldpolitik infolge der hohen Inflation gerechnet als in den USA. Für die Robustheit der europäischen Wirtschaft und damit auch für die längerfristige Stabilität des Euro spricht, dass die Euroraum-Staaten in der Krise geschlossen auftreten und gemeinsam scharfe Sanktionen gegenüber Russland ergriffen haben.

WIE ENTWICKELT SICH DIE WIRTSCHAFT? STEIGT DIE INFLATION?

Die Krise wirkt sich auf die konjunkturelle Entwicklung Deutschlands über verschiedene Kanäle aus. Die erhöhten Energiepreise stellen eine ernste Belastung dar, da sie die Kaufkraft der Privathaushalte und die Ertragslage der Unternehmen dämpfen. Mit der Invasion steigt auch das Risiko, dass die Inflationsrate länger erhöht bleibt, als erwartet. Zudem

sind die zuvor bereits hohen wirtschaftlichen Unsicherheiten im Zuge der Eskalation des Konfliktes nochmals gestiegen, mit dämpfender Wirkung auf das Investitionsklima. Insgesamt ist mit einem niedrigeren Wirtschaftswachstum hierzulande zu rechnen.

VERSICHERUNGSSCHUTZ FÜR GEFLÜCHTETE UND HELFER

Die R+V, Versicherungspartner der Volksbank BraWo, unterstützt Helfer und Geflüchtete mit beitragsfreiem Versicherungsschutz. Geflüchtete aus der Ukraine, die bei R+V Kunden in der häuslichen Gemeinschaft aufgenommen werden, sind in Privathaftpflicht- und Hausratversicherung der Kunden automatisch und kostenfrei mitversichert. Zudem hat der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) eine Regelung für Geflüchtete gefunden, die mit ihrem Auto in die EU einreisen. Wenn in Deutschland ein Unfall mit einem ukrainischen PKW passiert, werden die Haftpflichtschäden auf alle Versicherer umgelegt.

Weitere, regelmäßig aktualisierte Informationen erhalten Sie und www.volksbank-brawo.de/kundeninformation-ukraine.

Volksbank BraWo verdoppelt private Spenden

Gemeinsam mit Unternehmen und Verbänden der genossenschaftlichen Gruppe unterstützen die Volksbank BraWo und die BraWo Stiftergemeinschaft das Deutsche Rote Kreuz (DRK) finanziell bei einem Ukraine-Soforthilfeprojekt. Die Volksbank verdoppelt hierbei jede Spende bis zu einer Gesamtsumme von 100.000 Euro. Über die Spendenplattform im Internet unter www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/humanitaere-hilfe-ukraine kann jeder Spender das Projekt unterstützen.

Verdoppelt wird jede Spende von 10 bis maximal 1.000 Euro; jeweils für eine Spende pro Spenderin oder Spender und solange, bis der Spendentopf mit der maximalen Gesamtsumme von 100.000 Euro leer ist. Die Aktion ist zunächst auf den 30. April 2022 befristet.

Spendenkonto der BraWo Stiftergemeinschaft:
Stichwort „Ukrainehilfe“
Volksbank BraWo
IBAN: DE90 2699 1066
4443 3300 00
BIC: GENODEF1WOB

Geld zurück dank Mitglieder-Police

BRAWO-MITGLIEDER ERHALTEN AM CASHBACK-DAY FAST 100.000 EURO

Keine Schäden? Dann gibt es Geld zurück. Diesem einfachen Prinzip folgt die Versicherungs-Police der R+V für alle BraWo-Mitglieder. Und auch im Jahr 2022 profitierten diese wieder enorm von der Beitragsrückerstattung: Am Cashback-Day zahlte die R+V an alle teilnehmenden Mitglieder der Volksbank BraWo insgesamt 97.016,04 Euro aus.

Und so funktioniert die Beitragsrückerstattung: Wenn alle Mitglieder der Volksbank BraWo im Jahresverlauf zusammen weniger Schäden melden, als die R+V kalkuliert, profitiert davon nicht nur die Versicherung, sondern auch jedes Bankmitglied mit einer BraWo-MitgliederPlus PrivatPolice.

Das Prinzip dahinter ist einfach: Bleiben die Schäden in der Gemeinschaft der Bank gering, profitieren alle und bekommen einen Teil ihrer Versicherungsbeiträge zurückgezahlt, selbst wenn sie einen Schaden melden müssen.

SPAREN MIT MITGLIEDER-PLUS

Bis zu zehn Prozent Beitrag bei der Versicherung erstattet bekommen: Das bietet die R+V Versicherung mit der BraWo-MitgliederPlus PrivatPolice – exklusiv für Mitglieder der Volksbank BraWo. Dieses Angebot gilt für die Hausrat-, Wohngebäude-, Haftpflicht-, Rechtsschutz-, Kfz- und Unfallversicherung. Zusätzlich erhalten alle Mitglieder bis zu 20 Prozent Rabatt auf den normalen Versicherungstarif.

Mehr Informationen unter www.volksbank-brawo.de/privatkunden/versicherung/ruv_privatpolice.html

SERVICE

Die Volksbank BraWo ist für Sie da

HAUPTSTELLEN

Braunschweig Berliner Platz 2,
38102 Braunschweig

Peine Am Markt 2, 31224 Peine

Wolfsburg Am Mühlengraben 1,
38440 Wolfsburg

Gifhorn Steinweg 51, 38518 Gifhorn

Salzgitter Albert-Schweitzer-Straße 1,
38226 Salzgitter-Lebenstedt

Informationen zu unseren Geschäftsstellen inkl. der Öffnungszeiten finden Sie unter www.volksbank-brawo.de/geschaeftsstellen

Sie erreichen unser KundenService-Center montags bis freitags von 8 bis 19 Uhr gebührenfrei unter der Telefonnummer 0800 269 910 66, über unser Kontaktformular auf www.volksbank-brawo.de oder per E-Mail an info@vbbrawo.de

Gedruckt auf recyceltem Papier

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Volksbank eG
Braunschweig Wolfsburg,
Am Mühlengraben 1, 38440 Wolfsburg

REDAKTION Fabien Tronnier (V. i. S. d. P.)

TEXTE Volksbank BraWo

DRUCK Cellesche Zeitung Schweiger & Pick-Verlag Pfungsten GmbH & Co. KG,
Bremer Weg 186, 29223 Cella

Gestärkt in die Zukunft

REGIONALER MITTELSTAND KANN SICH IN KRISENJAHREN AUF DIE VOLKS BANK BRAWO VERLASSEN

In bewegten Zeiten steht die Volksbank BraWo stärker denn je an der Seite ihrer mittelständischen Firmenkunden. „Diese partnerschaftliche Zusammenarbeit erweist sich gerade aktuell in herausfordernden Zeiten mit Corona und der Invasion in der Ukraine als eine wichtige und verlässliche Stütze.“, betont Michael Arndt, Leitung Firmenkunden der Volksbank BraWo. „Es waren zwei Jahre mit vielen Herausforderungen und großer Ungewissheit für die Unternehmen und Betriebe in unserer Region. Viele Fragen und Sorgen umtrieben den Mittelstand, der aber mit Mut, Flexibilität und Zukunftsorientierung auf die Herausforderungen reagiert hat“, bilanzierte Arndt mit Blick auf die seit zwei Jahren andauernde Corona-Pandemie.

Das Pandemie-Jahr 2021 hinterließ bei der Volksbank BraWo dank einer leistungsfähigen Aufstellung keine Spuren im Geschäft mit mittelständischen Kunden. Im Gegenteil: Das Firmenkundengeschäft

verzeichnete in einem anspruchsvollen Umfeld eine insgesamt sehr erfreuliche Entwicklung und wurde auch im Jahr 2021 weiterhin mit umfangreichen neuen Krediten für Gründung, Liquiditätssicherung und Wachstum versorgt. Insgesamt betreut der Bereich Firmenkunden ein Kundenvolumen von ca. 2,8 Milliarden Euro. „Das Jahr 2021 war ein starkes Beratungsjahr“, so Michael Arndt. Es zeichnete sich durch eine Vielzahl von zum Teil online geführten Beratungsgesprächen aus, die gleichzeitig über alle Branchen hinweg zu einer stärkeren Kundenbindung führte.

GESCHÄFTSMODELLE AUF DEM PRÜFSTAND

Auch die Situation der Unternehmen beurteilt Arndt positiv: „Viele Mittelständler haben die Zeit genutzt und ihre Geschäftsmodelle auf den Prüfstand gestellt: Manche haben auf Umsatzwachstum gesetzt und ihren Kurs fortgesetzt. Andere haben ihr Geschäftsmodell geändert, und viele haben im Jahr 2021 intensiv in die Digitalisierung investiert. Man kann festhalten: Viele sind heute zukunftsfester als sie es zuvor waren.“ Auch die staatlichen Überbrückungshilfen, insbesondere die KfW-Kredite, funktionierten nach anfänglichem Stotterstart und trotz langwieriger

Förderanträge. Viele Betriebe konnten durch die Liquiditätsmaßnahmen schnell stabilisiert werden.

Der Ukraine-Krieg habe die heimische Wirtschaft gezwungen, zum Teil wieder auf Sicht zu fahren. Es geht dabei weniger um Absatzmärkte als um Sourcing und Arbeitskräfte sowie um deutliche Energie-Engpässe. „Viele Folgen des Ukraine-Krieges

sind noch gar nicht absehbar, aber die Volksbank BraWo wird auch in dieser Situation als verlässlicher, starker Partner an der Seite seiner Kunden stehen. Wir sind stolz auf unsere Region, die eine der spannendsten Regionen Deutschlands ist, in der starker Mittelstand, bahnbrechende Forschung und Industrie von Weltruf zu Hause sind“, betont Arndt.



Wie erging es dem regionalen Mittelstand in den vergangenen zwei Jahren? Thomas Heimfarth (l.), Leitung Firmenkunden Regionalmarkt Wolfsburg-Gifhorn, Michael Arndt, Leitung Firmenkunden, und Jörg Engelhardt, Leitung Firmenkunden Regionalmarkt Peine-Salzgitter, gaben bei einem Pressegespräch im April einen Überblick.

Stürme zur Unzeit – Pflanzsaison im Endspurt

Höchstbetrieb im United Kids Foundations Wald



Janis Meyerhof (Mitte) von den Niedersächsischen Landesforsten nimmt 4.182 Bäume symbolisch von André Bonitzke (r.), Leitung Privatkunden, im Beisein von Thomas Fast, Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo Stiftung, entgegen, die von der Volksbank BraWo für alle abgeschlossenen TutGut-Kredite 2021 gespendet wurden.

Die Wetterprognosen überschlugen sich mit Warnungen vor den drei Stürmen Ylenia, Zeynep und Antonia Mitte Februar. Entsprechend alarmiert waren die Försterinnen und Förster der Niedersächsischen Landesforsten – die Warnungen weckten böse Erinnerungen an den Orkan Friederike im Januar 2018, mit dem eine bisher beispiellose Entwicklung im Wald, vor allem des Harzes, ihren Anfang nahm.

Als sich die Stürme verzogen hatten, begannen die Arbeiten: Zunächst mussten Wege freigeschnitten werden, um in den Wald zu kommen und sich einen Überblick über die Schäden verschaffen zu können.

Dr. Klaus Merker, Präsident der Niedersächsischen Landesforsten, fasst zusammen: „Abermals hat es vor allem die Fichte getroffen, wieder ist vor allem der Harz betroffen, daneben aber auch Teile des Sollings und – anders als bisher – auch Bereiche der Lüneburger Heide.“

In der Summe hinterließen die Stürme etwa eine so große Menge Sturmholz, wie der Orkan Friederike im Januar vor vier Jahren.

STURMHOLZ „GEFUNDENES FRESSEN“

Anders als damals bleibt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landesforsten jetzt aber deutlich weniger Zeit, die Sturmschäden aufzuarbeiten. „Je nach Witterung ist schon Ende März mit dem

Erwachen der Borkenkäfer zu rechnen, für die das Sturmholz ein gefundenes Fressen ist“, erläutert Dr. Merker die Dringlichkeit der Aufarbeitung vor allem des Fichtensturmholzes. Die Käfer bevorzugen im Frühjahr angeschobene, durch Sturm geschwächte oder entwurzelte Bäume, bohren sich in deren Borke und vermehren sich darin. Wird das Holz nicht rechtzeitig aufgearbeitet und aus dem Wald gebracht, drohen die Nachkommen dieser ersten „Käfer-Generation“ dann die gesunden Fichten zu befallen, die den Sturm unversehrt überstanden haben. „Unser Ziel ist es deswegen, bis zum Juni das Fichtensturmholz aufgearbeitet zu haben“, erklärt Merker weiter.

Doch auch an anderer Stelle drängt die Zeit: Die Pflanzsaison ist in vollem

Gange, die Bedingungen sind gut. Der Regen im Januar und Februar hat die Böden in den für die Setzlinge wichtigen oberen Schichten gut durchfeuchtet, die Böden sind meist nicht gefroren und bis auf die Hochlagen des Harzes schneefrei. „Die Stürme kamen aber auch wegen der laufenden Pflanzarbeiten zur Unzeit. Die Pflanzung der Setzlinge verlangt eigentlich gerade höchste Priorität, noch vor Beginn der Vegetationszeit müssen sie in die Erde gebracht werden“, erläutert Merker. Försterinnen, Förster, Forstwirtinnen und Forstwirte haben daher alle Hände voll zu tun und die Hoffnung, dass die Witterung im Frühjahr für sie spielt, so Merker: „Ein kühles, feuchtes Frühjahr verlängert nicht nur die Pflanzsaison, es hemmt auch den Borkenkäfer.“

JEDE SPENDE HILFT!

Wollen Sie auch ein Teil des United Kids Foundations Walds werden? Spenden Sie ganz einfach unter www.ukf-wald.de. Für nur fünf Euro wird ein neuer Baum für eine nachhaltige Zukunft gepflanzt.

Begeisternde Projekte aus ganz Deutschland

289 BEWERBUNGEN FÜR DEN LUPOLEO AWARD 2022

Insgesamt 289 Projekte aus ganz Deutschland haben sich beim LupoLeo Award, dem Engagement-Preis von United Kids Foundations, beworben. Der Aufruf zur Teilnahme ging an gemeinnützige Akteure in Deutschland, die für Kinder und Jugendliche die Folgen von Corona mildern und dagegen ankämpfen.



Bewegung von Kinder und Jugendlichen fördern ist – gerade in Corona-Zeiten – ungemein wichtig. FOTO: SHUTTERSHOCK

„Mit diesem Ergebnis sind wir hochzufrieden und auch die Qualität der Projekte begeistert uns“, sagt Jürgen Brinkmann, Initiator des LupoLeo Awards und Vorstandsvorsitzender der Volksbank BraWo, der schon einen ersten Blick auf die eingereichten Unterlagen werfen konnte. Und Robert Lübenoff, Co-Initiator des LupoLeo Awards, merkt an: „Es ist wunderbar zu sehen, wie viele Projekte und Organisationen sich diesem Thema angenommen haben und noch weiter annehmen. Die Folgen der Corona-Einschränkungen werden uns noch lange beschäftigen.“

Jetzt beginnt die nächste Phase des Awards, der mit einer Fördersumme in Höhe von insgesamt 100.000 Euro dotiert ist. Das gemeinnützige Analysehaus Phineo gAG aus Berlin wird als neutrale Instanz die einzelnen Bewerbungen detailliert prüfen und eine Vorauswahl für das Jugendkomitee und die Jury treffen.

HERVORRAGENDE PROJEKTVIELFALT UND STARKE PERSÖNLICHKEITEN

Innerhalb des Bewerbungszeitraums sind Bewerbungen von kleinen und großen Projekten eingegangen, die eine hervorragende Vielfalt auszeichnet: Kreative Ansätze, diverse Zielgruppen und vielfältige Handlungsfelder machen deutlich, dass das gemeinnützige Engagement trotz Corona-Pandemie nicht zum Stillstand gekommen ist – und auch weiterhin dringend benötigt wird.

Monika Schmidt, Projektleiterin des LupoLeo Awards, hebt hervor: „Wir haben ganz viele tolle Projekte unter den Bewerbungen. Sie sind kreativ, ausgefallen und beschäftigen sich mit ganz unterschiedlichen Zielgruppen. So sind u. a. Kajak-, Surf- und Zirkusprojekte dabei aber auch welche, die Babys und Kleinkinder gezielt fördern oder Kinder psychologisch betreuen. Auch von ihrer Größe sind die Projekte sehr unterschiedlich und bundesweit sehr ausgewogen verteilt. Eines steht definitiv fest: Die Auswahl der Gewinner wird eine sehr herausfordernde Aufgabe.“

100.000 EURO FÖRDERMITTEL FÜR SOZIALE PROJEKTE

Alle Projekte, die die Qualitätsprüfung bestanden haben, kommen in die nächste Runde. Dann übernimmt das Jugendkomitee einen maßgeblichen Anteil bei der Award-Vergabe. Unter dem Vorsitz der 18-Jährigen Emily Dehning, die bereits bei der 1. Auflage des Awards Mitglied im Jugendkomitee war, wird es rund 20 Kandidaten für die letzte Runde des „Projekt-Preises“ auswählen und an die Jury übergeben. Im nächsten Schritt werden unter dem Vorsitz von Dr. Brigitte Mohn (Bertelsmann-Stiftung) die Jurymitglieder wie z. B. Peter Maffay, der ehemalige Skirennläufer Felix Neureuther, Dr. Eckart von Hirschhausen, Schauspielerin Uschi Glas und der RTL-Moderator Wolfram Kons die drei Preisträger auswählen, die sich insgesamt über 60.000 Euro freuen dürfen (30.000 Euro, 20.000 Euro, 10.000 Euro).

Alle weiteren Informationen gibt es unter www.lupoleo.de.



Stolze step BraWo-Champions: Die „Hasen“ der Grundschule Mascheroder Holz bei der Siegerehrung.

18,7 Mal um die ganze Welt

DIE „HASEN“ DER GRUNDSCHULE MASCHERODER HOLZ SIND STEP BRAWO-CHAMPION

Geschafft! Nach 11 aktiven Projektwochen stehen der step BraWo-Champion sowie die Direktionssieger fest. 3.905 Kinder haben insgesamt 1.117.619.708 Schritte gesammelt. Das entspricht 748.805 Kilometern und 18,7 Weltumrundungen. Mit insgesamt 14.027.160 erreichten Scoring-Punkten (entspricht 11.221.728 gesammelten Schritten) sicherte sich die Klasse 3a der Grundschule Mascheroder Holz unter dem Nicknamen die „Hasen“ den Gesamtsieg beim Schritte-Wettbewerb step BraWo im Schuljahr 2021/22. Gleichbedeutend damit ist der Sieg in der Direktion Braunschweig.

Die „Hasen“ setzten sich mit ihrer Leistung gegen 210 weitere Klassen aus dem Großraum Braunschweig-Wolfsburg durch. Im bundesweiten Vergleich des in ganz Deutschland ausgetragenen Wettbewerbs errang die Klasse den 9. Platz.



SPASS AN BEWEGUNG IM VORDERGRUND

Während die Klasse 3a der Grundschule Mascheroder Holz über den Gesamtsieg jubeln durfte, freut sich die Klasse 4b „Die fitten Bienen“ der Hainwaldschule Vöhrum mit insgesamt 14.006.494 Scoring-Punkten (16.107.468 gesammelte Schritte) über den zweiten Platz. Auf dem dritten Platz folgt die Klasse 4b „Dem Erfolg auf der Spur“ der Grundschule Lindenberg, die durch 16.075.834 gesammelte Schritte auf insgesamt 13.978.986 Scoring-Punkte kommt.

Weitere Infos zu step BraWo und den Ergebnissen gibt es unter step-brawo.de.

DIE WEITEREN SIEGER VON STEP BRAWO NACH DIREKTIONEN:

Gifhorn: „Isetaler Muskeltiere“ / Isetal-Schule / 13.814.070 Scoring-Punkte (11.051.256 Schritte)

Peine: „Die fitten Bienen“ / Hainwaldschule Vöhrum / 14.006.494 Scoring-Punkte (16.107.468 Schritte)

Salzgitter: „Black Knights“ / Grundschule Am Ziesberg / 11.440.752 Scoring-Punkte (12.012.790 Schritte)

Wolfsburg: Klasse 3b / Grundschule Hasenwinkel / 12.075.267 Scoring-Punkte (10.263.977 Schritte)

Mehr Mensch. Mehr Nähe. Mehr Privatbank.

Braunschweiger Privatbank mit neuem Leiter und neuen Räumlichkeiten in Köln

Die Braunschweiger Privatbank hat mit Kamil Javier Torres einen neuen Leiter der Kölner Dependence gefunden und verstärkt damit ihre Präsenz am bundesweit ersten Standort außerhalb ihrer Heimatstadt. Herr Torres kommt von der Deutschen Apotheker- und Ärztekbank, wo er zuletzt das Kölner Private-Banking-Geschäft verantwortete. Er ist ein sehr erfahrener Analyst und Banker, der mehr als zehn Jahre in der Wertpapierberatung gearbeitet hat.



Kamil Torres ist neuer Leiter des Standorts Köln der Braunschweiger Privatbank.

„Wir haben den Kölner Standort im April 2021 eröffnet und ein kleines Team aufgebaut, mit dem wir die Region an Rhein und Ruhr von unserem (mehr-)wertorientierten Banking überzeugen wollen. Die Erwartungen im ersten Geschäftsjahr wurden deutlich übererfüllt. Wir haben alle Planwerte übererfüllt. Das lässt uns positiv und gestärkt in die Zukunft schauen, in der wir die Zahl der Kunden und die Höhe der Einlagen weiter steigern wollen“, so der Leiter der Braunschweiger Privatbank, Sascha Köckeritz. Die Privatbank ist davon überzeugt, dass das „Werte-Bekenntnis“ der Bank gerade in den heutigen Zeiten als eine wichtige Orientierung für die Kunden dient.

Eine weitere erfreuliche Nachricht aus Köln: Nachdem die Privatbank zunächst in den Design Offices Mediapark heimisch war, empfangen Kamil Torres und sein Team seit dem 1. April alle Kunden in neuen, eigenen Räumlichkeiten am Hohenzollernring 5 in der Kölner Innenstadt.

KURZINTERVIEW MIT KAMIL TORRES

Was hat Sie überzeugt, die Standortleitung in Köln zu übernehmen?

„Der Weg des ehrbaren Kaufmanns entspricht vollkommen meiner Beratungsphilosophie. Die Idee von der

Gründung der Braunschweiger Privatbank bis zum heutigen Tag sowie die Stärke und Vielseitigkeit der BraWo-Gruppe ist sehr überzeugend. Außerdem, wann bekommt man schon die Chance, einen neuen Standort komplett auf- und auszubauen. Die Marke sowie Wertephilosophie in der Region zu etablieren, neue Märkte zu erschließen – das löst ein echtes Start-up-Feeling aus.“

Auf welche Herausforderungen freuen Sie sich?

„Am meisten freue ich mich darauf, die Braunschweiger Privatbank in Köln zu etablieren. Dass ich in meinem neuen Umfeld altbekannte Kollegen treffe, mit denen ich in der Vergangenheit sehr erfolgreich zusammengearbeitet habe und dies nun fortführen kann, rundet das äußerst positive Bild weiter ab.“

Was ist Ihnen wichtig, was sollten Ihre Kunden über Sie wissen?

„Jeder Kunde, der mir sein Vertrauen schenkt, kann sich sicher sein, dass es gerechtfertigt ist. Das Genossenschaftsgen ist bei mir tief verankert. Die von der Braunschweiger Privatbank gelebte W³-Wertephilosophie „Werte verstehen, Werte leben, Werte schaffen“ ist für mich eine konsequente Fortsetzung dieses Gedankens.“

Nachfolger für Unternehmen gesucht

INFOVERANSTALTUNG RUND UM DIE BETRIEBS-ÜBERGABE IN PEINE

Unternehmensnachfolgen sind in einem demografisch alternenden Land von wachsender Bedeutung. Die Übergaben an familienexterne Personen rücken dabei immer mehr in den Fokus. Um über dieses wichtige Thema zu informieren, lädt die Volksbank BraWo gemeinsam mit der Allianz für die Region und der realkapital Mittelstand KGaA zur Veranstaltung „Unternehmensnachfolge: Gedanken, Erfahrungen und Wege.“ ein.

In fundierten Kurzvorträgen widmen sich die Referenten u. a. den Themen Herausforderungen bei familienexternen Unternehmensnachfolgen, Unternehmensbeteiligung als Baustein der Nachfolgeregelung und Finanzierungsfragen der Unternehmensnachfolge.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 11. Mai 2022 um 18.30 Uhr, in der Peiner Hauptstelle der Volksbank BraWo, Am Markt 2 (Eingang Windmühlenwall) statt.

Melden Sie sich jetzt bis zum 4. Mai an unter www.wir-sind-brawo.de/veranstaltungen/ mit dem Einladungscode: UNTERNEHMENSNACHFOLGE oder telefonisch unter 05171-442800.

Volksbank BraWo



#MeinKonto bleibt kostenlos.

Inklusive der Vorteile einer Filialbank.



Unseren Kunden bieten wir modernes Banking mit umfangreichem Service, ein großes Filialnetz, qualifizierte Ansprechpartner und hohe Sicherheitsstandards. Der Kontowechsel ist leichter als man denkt. Einfach vieles automatisiert übertragen. Fertig!

brawo-meinkonto.de



Ganz einfach online Geld anlegen mit dem BraWo Advisor.

Geldanlage mit Methode

MIT DEM BRAWO ADVISOR IN WENIGEN KLICKS ZUM EIGENEN PORTFOLIO

Jeder, der ein kleines Vermögen besitzt und investieren möchte, muss sich früher oder später mit zwei Fragen auseinandersetzen: Wie viel Rendite möchte ich erzielen, und welches Risiko bin ich bereit, dafür einzugehen? Den langfristig größten Erfolg versprechen Aktien. Viele Privatanleger schrecken jedoch immer noch vor dieser Art der Anlage zurück, auch wenn Sparbücher nur wenige bis keine Zinsen einbringen: Wer selbst kein Profi ist, stößt bei Streuung, Volatilität und verschiedenen Anlageklassen leicht an die Grenzen der eigenen Expertise. Doch es gibt Modelle, anhand derer man das persönliche optimale Risiko-Rendite-Verhältnis berechnen kann.

Vordenker dieser modernen Portfoliotheorie war Harry M. Markowitz. Seine Ideen, wie ein Portfolio am effizientesten aufgebaut ist brachten ihm einen Nobelpreis ein und haben bis heute Gültigkeit. Der Schlüssel zum optimalen Aufbau des eigenen Portfolios liegt

dabei in der Risikodiversifizierung. Wer weder Ökonom noch Mathematiker ist, kann aber auch mit diesen Modellen kaum etwas anfangen. Abhilfe schaffen Programme, die auf Basis von Anlagevolumen und Risikopräferenz ein optimales Portfolio erstellen und so die Wahrscheinlichkeit, große Wertverluste zu erleiden minimieren. Mit dem BraWo Advisor steht Kunden der Volksbank BraWo ein überlegenes Instrument zur Verfügung. Es kombiniert so lange verschiedene Wertpapiere miteinander, bis ein Wertpapierdepot erstellt ist, das der persönlichen Risikoneigung entspricht. Bei einem abschließenden Beratungstermin mit einem Anlageexperten kann das Depot dann ganz einfach eröffnet werden.

Abrufbar ist das Tool unter www.brawo-advisor.de, für alle Fragen rund um die Geldanlage stehen Ihnen auch die Berater aus dem Bereich Individualkunden gerne zur Verfügung.

Grundsteuerreform 2022

WAS HAUSBESITZER JETZT WISSEN UND TUN MÜSSEN

Wer ein Grundstück oder eine Immobilie besitzt, für den bringt das Jahr 2022 eine Neuerung – die Grundsteuer-Reform. Wegen veralteter Datenlage muss jetzt eine neue Berechnungsgrundlage geschaffen werden. Das bedeutet, bis 2025 werden die Werte aller Grundstücke in Deutschland neu ermittelt. Am 01.01.2022 startete die Feststellung der neuen Grundsteuer. Zum ersten Mal erhoben wird sie ab 01.01.2025.

Die Folge der Reform: Im Jahr 2022 werden alle Grundstücksbesitzer vom Finanzamt aufgefordert, eine Feststellung der Grundsteuerwerte – die Grundsteuer-Erklärung – abzugeben. Und das bedeutet: Jeder Eigentümer muss für jede Immobilie und jedes Grundstück diese Grundsteuer-Erklärung erstellen.

WER IST VON DER GRUNDSTEUERREFORM BETROFFEN?

Grundsätzlich sind alle Grundstücksbesitzer von der neuen Regelung betroffen. Grundstücksbesitzer sind Besitzer von Grundstücken, Wohnungen oder Häusern.

Insgesamt sollen im Zuge der Grundsteuerreform ca. 36 Millionen Objekte in Deutschland neu bewertet werden.

Mieter sind von der Grundsteuerreform erst mal nicht betroffen. Allerdings zahlen viele Mieter die Grundsteuer im Rahmen Ihrer Betriebskostenabrechnung. Ändert sich der Grundsteuerbetrag, zieht dies auch eine Veränderung der Betriebskostenabrechnung nach sich.

WAS IST DIE GRUNDSTEUER ÜBERHAUPT?

Die Grundsteuer muss von allen Eigentümern von Grundstücken einmal jährlich bezahlt werden. Die Grundsteuer wird von den jeweiligen Gemeinden oder Kommunen erhoben.

Dies ist auch weiterhin der Fall. Allerdings ändert sich die Berechnung der Grundsteuer in Zukunft.

Für konkrete Auskünfte zur Feststellung der Grundsteuer wenden Sie sich am besten an Ihr zuständiges Finanzamt.

„Vielfältig und interessant“

JÖRG ROHDE ERWEITERT IMMOBILIENKOMPETENZ DER VOLKSBANK BRAWO IN SALZGITTER

Immobilien-Geschäft ist Beratungs-Geschäft. Daher erweiterte die Volksbank BraWo die Hauptstelle Salzgitter-Lebenstedt um das neue Immobilien-Center der Volksbank BraWo Immobilien GmbH. Immobilienberater Jörg Rohde ist dort seit diesem Jahr fester Ansprechpartner für Kunden wie Mitarbeiter in allen Fragen rund um die Immobilie, um persönliche Beratung mit maximaler Kompetenz und Expertise im Immobilienbereich für die Direktion Salzgitter zu gewährleisten. „Der Immobilienmarkt in Salzgitter ist vielfältig und interessant“, weiß Rohde und freut sich auf seinen neuen Wirkungskreis.

Auch Nicole Mölling, Leitung der Direktion Salzgitter, begrüßt die dauerhafte Expertise am Standort Lebenstedt: „Es ist toll, einen direkten Ansprechpartner und Experten vor Ort zu haben um den attraktiven, aufstrebenden Standort Salzgitter gebührend zu betreuen!“ Jörg Rohde ist für den Bereich südöstlich von Braunschweig, von Sickinge bis Salzgitter zuständig. Das Immobilien-Center ist seit den Umbau- und Renovierungsarbeiten in der Hauptstelle der Volksbank BraWo in Salzgitter-Lebenstedt im Erdgeschoss zu finden. Damit ist die Immobilien GmbH der Bank an allen Hauptstellen-Standorten im Vertriebsgebiet mit persönlichen Ansprechpartnern vor Ort vertreten. In den Räumlichkeiten können sich Kunden aber auch Nicht-Kunden individuell zu Kauf, Verkauf und Bewertung von Häusern, Eigentumswohnungen und Grundstücken informieren und beraten lassen.



Jörg Rohde ist fester Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Immobilie in Salzgitter und Umgebung. Direktionsleitung Nicole Mölling begrüßte ihn im Immobilien-Center in Lebenstedt.

TOP INFORMIERT MIT DEM BRAWO-IMMO-NEWSLETTER

Jetzt neu! Aktuelle Immobilien-Angebote und wertvolle Informationen rund um das Thema Bauen und Wohnen erhalten Sie ganz bequem mit unserem BraWo-Immo-Newsletter. Gleich kostenfrei anmelden!

Einfach QR-Code scannen oder unter www.brawo-immo.de registrieren.



IM WANDEL DER ZEIT

KAUFPREIS: € 375.000,-

PEINE - LENGEDE

- › Einfamilienhaus mit 664 m² Grundstück
- › 3 Zimmer, ca. 100 m² Wohnfläche
- › Kamin, Vollkeller, Garage mit Carport
- BedarfsA 177,6 kWh/(m²a), Kl. F, Gas, Bj. lt. EA 1986.
- Stefan Lange 05171 44-2854



WIE SIE ES SICH WÜNSCHEN

KAUFPREIS: € 350.000,-

BURGDORF - NORDASSEL

- › Einfamilienhaus mit 1.250 m² Grundstück
- › 7 Zimmer, ca. 213 m² Wohnfläche
- › Kaminofen, EBK, Vollkeller, 3 Garagen
- BedarfsA 189,0 kWh/(m²a), Kl. F, Öl, Bj. lt. EA 1955.
- Stefan Lange 05171 44-2854



FREIER BLICK INS GRÜNE

KAUFPREIS: € 129.900,-

PEINE - VÖHRUM

- › Eigentumswohnung im 1. Obergeschoss
- › 2 Zimmer, ca. 54 m² Wohnfläche
- › Südbalkon, Kellerraum, Garage
- VerbrauchsA 85,3 kWh, Kl. C, Gas, Bj. lt. EA 1999.
- Stefan Lange 05171 44-2854



KLEIN, ABER MEIN

KAUFPREIS: € 90.000,-

PEINE - ZENTRUM

- › Eigentumswohnung im 2. Obergeschoss
- › 2 Zimmer, ca. 55 m² Wohnfläche
- › Tageslichtbad, Balkon, Kellerraum
- VerbrauchsA 91,0 kWh, Kl. C, Gas, Bj. lt. EA 1959.
- Stefan Lange 05171 44-2854

GEMEINSAM ZUHAUSE ANKOMMEN.

BESUCHEN SIE UNS ONLINE

www.brawo-immo.de

Volksbank BraWo
Immobilien GmbH



**Weltklasse-Tennis
und Entertainment
in Braunschweig!**



**BTHC Braunschweig
30.06. – 09.07.2022**



DO 30.06. | ab 19 Uhr
„AFTER WORK-PARTY“
mit **A33A FEVER + DJ'S BANKS
& RAWDRIGUEZ**
präsentiert von Döhler Hosse Stelzer



DI 05.07. | ab ca. 20 Uhr
„SOMMER WIES'N“
mit **GERRY UND GARY**
präsentiert von den Construction Boys



SA 02.07. | ab ca. 20 Uhr
GLASPERLENSPIEL
mit Support **MORITZ GARTH**
präsentiert von Antenne Niedersachsen
und Hofbrauhaus Wolters

MI 06.07. | ab ca. 20 Uhr
„SCHLAGER PARTY“
mit der **GOLDEN GLITTER BAND**
präsentiert von compleneo



SO 03.07. | ab ca. 20 Uhr
„GASTRO-PARTY“
mit **SOULTYZER**
präsentiert von Relog

DO 07.07. | ab ca. 20 Uhr
„LADIES NIGHT“
mit **GROOVIN AFFAIRS**
präsentiert von KOSATEC



MO 04.07. | ab ca. 20 Uhr
„PLAYERS NIGHT“
mit **THE G-FONICS**
feat. **SASCHA MÜNNICH**
präsentiert von der Braunschweiger Zeitung

FR 08.07. | ab ca. 20 Uhr
„SPANISH NIGHT“
mit **MARQUESS**



SA 09.07. | ab ca. 20 Uhr
„FINALE PARTY“
mit **ALICE MERTON**
präsentiert von der Volksbank BraWo



**NEW
BALLS**

**25%
TICKET-RABATT**
FÜR UNSERE KUNDEN
IM ONLINEBANKING
ODER IN DER
FILIALE

Jetzt Ticket sichern!
www.brawo-open.de

ADticket 0180-6050400*
*0,20 € / Anruf inkl. MwSt. aus allen Netzen

KONZERT KASSE 0531-16606

**Volksbank
BraWo**

**ATP CHALLENGER
TOUR**

**Brunswiek
Marketing GmbH**